



Gemeinde- brief



DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN ARNBACH UND NIEBELSBACH

www.arnbach-niebelsbach-evangelisch.de

38. Jahrgang

Ostern 2018

Nr. 140

Vor dir ist Freude die Fülle!

Davon ist das Frühjahr bestimmt. Nach der Winterruhe treiben die Pflanzen, Blütenkelche recken sich zur Sonne empor und Knospen brechen auf. Bald stehen Gärten, Wiesen, Bäume und Büsche in voller Blütenpracht. Eine Freude, eine Farbensymphonie, ein Jubel auf den Schöpfer, der alles so herrlich gemacht hat.

Auch der Jubel der Kinder Gottes an Ostern kennt keine Grenzen. Das neue Leben, das die Auferstehung Jesu eröffnet hat, die Herrlichkeit, die dem Gottes Sohn zugefallen ist, die Hoffnung auf Ewigkeit, die aufgebrochen ist, bringt immer wieder neu die Freude an Gott hervor.

So sind die Sonntage nach Ostern von diesem „Frühlingsjubel“ bestimmt: der Sonntag „Wie neugeboren“, der Sonntag „Wie groß ist Gottes Erbarmen!“, der Sonntag: „Jauchzet!“, der Sonntag „Singet!“, der Sonntag „Betet!“, der Sonntag „Höre mein Rufen!“

Die Freude über Gottes großartiges Tun mündet im Pfingstfest. Der Geist des Überflusses und der Gottesgabe ist zu den Jüngerinnen und Jüngern Jesu gekommen. Gott selbst ist da. Und wo wir den Heiligen Geist täglich einladen und bitten: „Komm, Heiliger Geist, Du Geist Jesu, Du Geist der Fülle.“, da blühen Glaube, Hoffnung und Liebe auf, reifen heran und bringen Frucht. Und sichtbar wird am Leben derer, die glauben, dass Gott der Gott des Lebens ist. Psalm 16, 11 Ich wünsche uns allen die Fülle des Geistes,

Ihr Pfarrer

Winfried Gmühl

A – N – W

„A New Way“ – „Auf Neuen Wegen“ „Abenteuer, Neubeginn und Wandel“ Arnbach – Neuenbürg – Waldrennach

„Ein einzelner Mensch kann leicht überwältigt werden, aber zwei wehren den Überfall ab. Noch besser sind drei; es heißt ja: Ein Seil aus drei Schnüren reißt nicht so schnell.“ Prediger 4,12



Die Kirchengemeinderäte der drei Kirchengemeinden Arnbach- Neuenbürg- Waldrennach bei der Klausur am 3. März

„Im Rahmen des Pfarrplans 2024 kommen Streichungen von Pfarrstellen auf uns zu. Es geht darum, wie wir als Kirchengemeinden darauf reagieren.“ Deswegen kamen am 10. Januar zum ersten Mal die Kirchengemeinderäte der drei Kirchengemeinden **A**rnbach, **N**euenbürg und **W**aldrennach zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen. Geleitet wurde die Sitzung von Christoph Alber und Jan Sebastian Hermann, zwei Beratern des SPI*. Am Ende der Sitzung stand für alle fest: Wir bewegen uns gemeinsam „auf **n**euen **W**egen“ hin zu einer Verbundkirchengemeinde** aus diesen drei Gemeinden.

Edgar Schneider meint zur Gründung einer Verbundkirchengemeinde. „Da die Gründung einer Verbundkirchengemeinde dem Wunsch aller drei beteiligten Kirchengemeinden entspricht und die bisher geführten Gespräche von gegenseitiger Wertschätzung und Vertrauen geprägt waren, bin ich von diesem Schritt überzeugt. Gemeinsam kann es uns gelingen, unsere Kirchengemeinden auf einem guten Wege weiterzuführen und weiterzuentwickeln.“

Auch **Wolfgang Rothfuß** sieht nicht rot, sondern grün: „Für Waldrennach sehe ich die Chance einer Vereinfachung der Verwaltung. Wir können die Stärken der anderen Kirchengemeinden nutzen und mit unseren Stärken zu verbinden. Wir können Angebote der anderen Gemeinden nutzen, die wir alleine nicht mehr stemmen können, umgekehrt gilt das natürlich auch. Ich hoffe, dass aus diesen drei Kirchengemeinden eine große, starke Gemeinschaft erwächst, mit der wir den Veränderungen der kommenden Zeit begegnen können. Und ich hoffe, dass wir gemeinsam mit unseren Schwestern und Brüdern in unserem Glauben wachsen.“

Und **Günter Großmann** aus Arnbach zieht als Resümee für die Kirchengemeinde Arnbach: „[...] die Neuorientierung der Kirchengemeinde Arnbach nach Neuenbürg wird ein Ende der pfarramtlichen Verbindung mit Niebelsbach bringen – eine Verbindung, die mit der Auflösung des Gräfenhäuser Kirchspiels entstanden war. Eine Verbundkirchengemeinde sollte nicht nur in Bezug auf Verwaltung und Organisation die zukünftige Arbeit und Tätigkeiten erleichtern, sondern auch – und das ist meine persönliche Hoffnung – sich auf die bereits seit längerem existierende kommunale Verbindung positiv auswirken und neue Impulse liefern.“

Edgar Schneider spricht für alle drei Gemeinden, wenn er sagt: „Unsere Gemeinden machen sich auf neue Wege. Ein Abschied, vielleicht ein kleines **A**benteuer, ein **N**eubeginn und ein **W**andel, bzw. eine Weiterwicklung könnte ich darin auch erkennen. Ich hoffe, dass wir den Planungsprozess zur Verbundkirchengemeinde mit **A**ugenmaß, mit **N**eugierde und viel **W**eisheit hinbekommen.“

Pfarrerin Charlotte Moskaliuk

Gemeindeversammlung Arnbach

**Sonntag, 29. April 11:30 Uhr in der Lutherkirche
Lasst uns miteinander reden:
Verbundkirchengemeinde**

Der Kirchengemeinderat Arnbach lädt alle Gemeindeglieder aus Arnbach ganz herzlich ein zu einer Gemeindeversammlung auf den **Sonntag 29. April im Anschluss an den Gottesdienst ab 11:30 Uhr** in die Lutherkirche Arnbach. Bei diesem Zusammenkommen sollen alle über den Prozess informiert werden, der zu den Gesprächen über die Bildung einer Verbundkirchengemeinde mit Waldrennach und Neuenbürg geführt hat. Als Kirchengemeinderat berichten wir über bisherige Überlegungen, wie eine solche Verbundkirchengemeinde aufgestellt und gestaltet werden könnte. Wir freuen uns über alle Rückfragen, Ideen oder auch Anfragen zu dem Projekt Verbundkirchengemeinde A-N-W, im Vorfeld und bei der Gemeindeversammlung. Das Ziel ist, im Juli 2018 im Kirchengemeinderat über die Gründung einer Verbundkirchengemeinde zu entscheiden und bei Zustimmung aller 3 Kirchengemeinden sie am 01.01.2019 zu gründen.

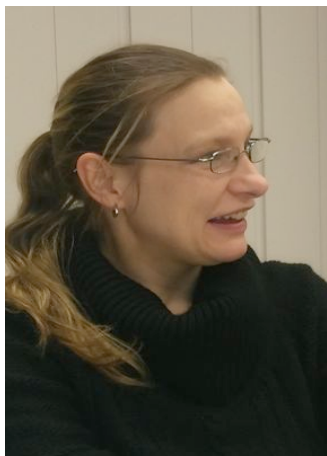
**Das Projekt SPI berät Kirchengemeinden, die aufgrund des Pfarrplans mit kommenden Veränderungen umgehen müssen. SPI steht für Struktur, Pfarrdienst und Immobilien. Alle drei Dinge müssen bei Umstrukturierungsprozessen beachtet werden, damit Pfarrstellen und Gemeinden zukunftsfähig bleiben.*

***Eine Verbundkirchengemeinde (VKG) ist der Zusammenschluss mehrerer selbständiger Kirchengemeinden. Sie hat einen gemeinsamen Haushalt, eine gemeinsame Kirchen- pflege und einen Verbundkirchen- gemeinderat (VKGR). Mitarbeiter sind bei der VKG angestellt und ihr sind die Pfarrstellen zugeordnet. Die örtliche Gottesdienstordnung wird gemeinsam festgelegt. Die einzelnen Kirchengemeinden bleiben selbständig als Körper- schaft des Öffentlichen Rechts. Die Gebäude bleiben in ihrem Eigentum. Kirchengemeinderäte werden je Kirchengemeinde gewählt in einer Art echten Teilortswahl. Sie können für örtliche Belange einzeln tagen, bilden für alle gemeinsamen Angelegenheiten den VKGR.*

und Niebelsbach?

Die beiden Kirchengemeinden Niebelsbach und Arnbach sind über die Jahre **eigenständige Kirchengemeinden** geblieben. Auch bei vielen gemeinsamen Unternehmungen und Projekten: der gemeinsame Gemeindebrief, die gemeinsame homepage, der gemeinsame Seniorenausflug, der gemeinsame Gottesdienst im Grünen ... und trotz eines gemeinsamen Pfarrers seit Jahrzehnten, besitzt die Kirchengemeinde Niebelsbach viel Eigenständigkeit, dass eine Lösung von der Pfarrstelle in Arnbach zunächst nicht viel Kopfzerbrechen macht. Vorgesehen ist, dass die Kirchengemeinde Niebelsbach ab 2020 von der Pfarrstelle in Gräfenhausen begleitet wird. Damit kehrt Niebelsbach in das „Kirchspiel“ zurück. Annäherungen an die Kirchengemeinde Gräfenhausen, die Einrichtung gemeinsamer Veranstaltungen und gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit kann ab dem Jahr 2019 nach und nach geschehen. Bis zur Kirchenwahl im Advent 2019 sollte dann feststehen, wie die gemeinsame Arbeit der beiden Kirchengemeinden aussieht.

Abschied aus dem Kirchengemeinderat und der Kirchengemeinde Niebelsbach: Frau Kathrin Döppner



Nach ihrem Umzug Anfang des Jahres nach Remchingen wurde Kathrin Döppner bei der Sitzung des Kirchengemeinderates Niebelsbach mit herzlichen Dank für 4 Jahre Mitarbeit im Gremium aus dem KGR und aus der Kirchengemeinde verabschiedet. Kathrin Döppner bedankte sich für den vielfältigen Einblick in die Kirchengemeinde und Niebelsbach, den sie durch ihre Mitarbeit erhalten hat. Die besten Segenswünsche begleiten Kathrin Döppner und ihre Familie.



Palmsonntag (25. März)

Mit dem Palmsonntag beginnen wir die Karwoche. Die Gottesdienste fangen um **9.15 Uhr** in **Niebelsbach** und **10.30 Uhr** in **Arnbach** an. In Arnbach begrüßen wir die “Goldkonfirmanden”.

Passionsandachten (26. – 28. März)

In der *Karwoche* besinnen wir uns auf das Leiden und Sterben Jesu. Wie in den benachbarten Kirchengemeinden treffen wir uns von Montag bis Mittwoch jeweils um **19:30 Uhr** in der *Lutherkirche Arnbach*, lassen die Hektik des Tages hinter uns und konzentrieren uns auf Wesentliches.

Gründonnerstag (29. März)

Am fünften Tag der Karwoche, am *Gründonnerstag (29. März)* gedenken wir des letzten Abendmahles Jesu mit den zwölf Aposteln am Vorabend seiner Kreuzigung. Wir feiern diesen Gottesdienst in der *Pankratiuskirche* um **19.30 Uhr** daher mit dem Abendmahl.

Karfreitag (30. März)

Der *Karfreitag* ist für die Christen einer der höchsten Feiertage. An ihm gedenken wir des Kreuzestodes Jesu Christi in Erwartung seiner Auferstehung. Wir feiern in beiden Gemeinden Gottesdienste, um **9.15 Uhr** in **Arnbach** mit Abendmahl und um **15.00 Uhr** in **Niebelsbach mit Abendmahl** in Erinnerung an die Todesstunde Jesu.

Ostern (1. und 2. April)

Am Ostermorgen müssen wir uns früh auf den Weg machen, um rechtzeitig zur Osterfeier in der Friedhofskapelle in **Niebelsbach** um **8.00 Uhr** anzukommen. Im Anschluss gibt es das schon traditionelle Oster-Frühstück in der Albert-Krämer-Halle.

In **Arnbach** sind wir zum festlichen Ostergottesdienst um 10:30 Uhr beisammen.

Am **Ostermontag** besucht uns zum Gottesdienst um 10:30 Uhr in Arnbach Pfarrer Stefan Wittig aus Birkenfeld.

„auf dem Berg“

Gemeinsamer Gottesdienst an Himmelfahrt mit Arnbach- Birkenfeld- Gräfenhausen- Neuenbürg und Waldrennach

Christi Himmelfahrt wird 40 Tage nach dem Osterfest gefeiert, also immer donnerstags. Dieses Jahr ist folglich am **10. Mai** Himmelfahrtstag. An diesem Feiertag laden alle Kirchengemeinden des Distriktes Neuenbürg- Birkenfeld ein auf 10:30 Uhr zum großen, gemeinsamen Gottesdienst im Grünen (Festzelt) „auf dem Berg“ zwischen Gräfenhausen und Birkenfeld. Anschließend besteht die Möglichkeit sich vom Musikverein Birkenfeld verköstigen und unterhalten zu lassen.

Gottesdienste im Grünen und anderswo

Herzlich wird eingeladen:

- 22. April 10:00 Gottesdienst zur Enzia in der Industriehalle der Firma Zucker-Schmeider, Buchberg
- 10. Mai 10:30 “auf dem Berg” zwischen Birkenfeld und Gräfenhausen
- 13. Mai Maimarkt Gottesdienst in Neuenbürg

- 21. Mai 10:00 ökumenischer Gottesdienst in der
kath. Kirche Neuenbürg
- 21. Mai 10:00 Ökumenischer Gottesdienst beim OGV Dietlingen
- 10. Juni 10:00 Fronberggottesdienst mit Ottenhausen
- 10. Juni 11:00 Gemeindehaus Buchberg
- 24. Juni 11:00 Gottesdienst im Grünen beim OGV Arnbach
- 08. Juli 10.30 Gottesdienst im Grünen beim
Wasserturm in Waldrennach

Abendgottesdienste in Niebelsbach

Die Abendgottesdienste in der Pankratiuskirche erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Auch im Frühjahr/Sommer 2017 wird es einmal pro Monat die Möglichkeit geben, die besondere Stimmung an einem Samstagabend im Niebelsbacher Kirchlein einzufangen und zu erleben. Außer dem Gottesdienst am Gründonnerstag **29. März**, finden einmal pro Monat jeweils samstags um **19.30 Uhr** Abendgottesdienste in der Pankratiuskirche statt. Freuen Sie sich auf die Gottesdienste am **14. April**, **2. Juni** und **21. Juli**.

Pankratiusfest in Niebelsbach (12. Mai)



Auch 2018 gibt es wieder zum Gedenktag des heiligen St. Pankratius – dem Namensgeber des schönen Kirchleins in Niebelsbach – eine würdige Feier. Der Legende nach reiste Pankratius, der verwaiste Sohn eines reichen Römers im Jahre 303 mit seinem Onkel Dionys nach Rom und wurde dort Christ. Mit seinem ererbten Vermögen, machte er es zu seiner Lebensaufgabe, verfolgten und gefangenen Christen zu helfen. Zum diesjährige Pankratiusfest werden Michael Pietsch und Frank Göbel mit Trompete und Orgel musizieren. Zum Abschluss gibt's den gewohnten Umtrunk mit leckeren Bissen. Herzliche Einladung auf **Samstagabend, 12. Mai** um **19.30 Uhr** in die **Pankratiuskirche**.

Kirchenbezirkstag 2018, 17. Juni



Wir freuen uns auf den 17. Juni 2018. Denn dann findet wieder ein Kirchenbezirkstag in Bad Wildbad in der Trinkhalle statt. Sie sind herzlich eingeladen.

Unter dem Leitgedanken „gemEINsam“ findet am Sonntag, 17. Juni 2018 in Bad Wildbad der Kirchenbezirkstag statt. Die Trinkhalle und ihre Umgebung

bietet Platz für viele interessante Aktionen. Für die Predigt im Gottesdienst wurde Mihamm Kim-Rauchholz (Internationale Hochschule in Liebenzell) gewonnen.

Mittags wird ein Mittagessen angeboten. Auf dem Markt der Möglichkeiten präsentieren sich diakonische Einrichtungen und Kirchengemeinden aus dem Kirchenbezirk Neuenbürg. Für Groß und Klein gibt es Programm, wie Musik von der Stadtkapelle Bad Wildbad, Kinderschminken oder Wassersoccer. Und wem der Trubel zu viel wird, kann sich für eine Weile an den Ort der Stille begeben.

Am Nachmittag gibt Clemens Bittlinger Konzerte: erst unplugged ab 14.00 Uhr in der Englischen Kirche und ab 15.00 Uhr zum Mitsingen.

Weitere Informationen im Flyer und unter www.kirchenbezirkstag-neuenbuerg.de



Konfirmation in Arnbach und in Niebelsbach

Auf das Fest für die Konfirmandinnen und Konfirmanden **am Sonntag, 22. April, 9.30 Uhr** in der Arnbacher Lutherkirche freuen wir uns sehr. 9 Konfirmanden und ihre Familien werden den Festgottesdienst der Segnung ihrer Kinder feiern. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden in

Niebelsbach freuen sich auf ihre Segnung **am Sonntag 21. Mai, 9.30 Uhr** in der Niebelsbacher Pankratiuskirche. 3 Konfirmanden und ihre Familien sind dieses Jahr die Hauptpersonen im Festgottesdienst. In beiden Konfirmationsgottesdienst feiern wir das Abendmahl. Das Opfer an Konfirmationssonntagen wird für unsere Weltmissionsprojekte erbeten.

Konfirmiert werden

am 22. April:

Mico Bandini, Jasmin Bossert, Moritz Leitl, Lara Michelle Nerpel, Katja Michaela Pirker, Isabelle Talmon-Gros, Julian Tscheu, Leander Vischer, Lara Wörner

am 06. Mai:

Jule Kappler, Celina Selbach, Marcel Dürr

Anmeldung zur Konfirmation 2019 – Abend für Eltern und Kinder

Am **Mittwoch, 9. Mai**, um **19.30 Uhr** findet im Gemeindesaal Arnbach neben der Kirche die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2018-2019 gemeinsam für Arnbach und Niebelsbach statt. Angemeldet werden sollten Kinder, die im Moment die 7. Klasse besuchen. Konfirmationen sind geplant: In Arnbach am 5. Mai 2019, in Niebelsbach am 26. Mai 2019. Die Konfirmandennachmittage (meist mittwochs, auch samstags) finden für beide Orte gemeinsam statt.

Bei Kindern, die nicht in Arnbach oder Niebelsbach getauft wurden, bitten wir Sie, eine Taufurkunde oder das Familienstammbuch mitzubringen. Sollten Sie am 9. Mai verhindert sein, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Tel. 07082/948327.

Dem Schöpfer auf die Finger geschaut (XI)

Der Erste macht das Licht an. – Nun, wenn man das bekannte Sprichwort derart umstellt, dann klingt es eigentlich eher nach einem vielversprechenden Anfang als nach einer hoffnungslosen Situation. Von einem solchen Anfang lesen wir im ersten Kapitel der Bibel. Durch das gesprochene Wort schuf Gott die Welt. Als Gott sprach, ging es also nicht erst einmal um Gebote, sondern um das Licht, die Schöpfung und das Leben! Gottes Offenherzigkeit geht sogar so weit, dass er uns auch dazu auffordert ihn zu prüfen und seine Zuverlässigkeit zu testen. Der Schöpfungsglaube hat daher seit dem frühen Mittelalter bis in die Neuzeit hinein dem Studium der Natur zur Blüte verholfen und verschiedenartige wissenschaftliche Fachrichtungen und Methoden – wie wir sie heute kennen – überhaupt erst ermöglicht! Auch während der jüngsten Neuenbürger Vortragsreihe „*Bibel im Gespräch*“, die unter dem Motto „Genesis – Glaube und Naturwissenschaft“ stand, wurde immer wieder betont, dass sich Glaube und Naturwissenschaft gegenseitig ergänzen. Doch ist dem heute wirklich so?

Seit Jahrzehnten kann man feststellen, dass die wissenschaftliche Forschung insbesondere auf den Gebieten der Kosmologie und Evolution den Schöpfer der Bibel scheinbar nicht mehr braucht. Warum verlässt man sich offenbar mehr auf die Meinung von Experten, die ein Weltbild aufzeichnen, das Gott „aus den Gleichungen“ genommen hat? Mag das wohl auch daran liegen, dass viele Menschen die komplexen und zum Teil alltagsfernen Konzepte der modernen Naturwissenschaften nicht verstehen und deshalb auch nicht

überprüfen können? Folglich verlässt man sich auf sog. wissenschaftliche Autoritäten aus Fernsehen, Internet, ja sogar sozialen Netzwerken, die werden es schon wissen... Zudem ist das wissenschaftliche Weltbild einfach zeitgemäßer und „moderner“. Dem Laien ist dabei nicht immer bewusst, dass sich selbst die Fachwelt nicht einig ist. Diese ist eifrig dabei – oft mit großem Kostenaufwand – weiter nach Antworten zu suchen. Hier



Foto NASA - Galaxiencluster

zwei grundlegende Beispiele: (1) Vorgänge im Kosmos und dessen Entwicklung werden mit Hilfe der sog. Urknall (auf Englisch: „Big Bang“) Theorie beschrieben. Es gibt aber mittlerweile eine Vielzahl von Beobachtungen, die eine Anpassung der Theorie erfordern (z.B. durch die Einführung einer unbekannt Form von Materie und Energie, genannt „dunkle Materie“ und „dunkle Energie“). Demnach besteht das Universum aus nur 5% der uns bekannten Materie! Die restlichen 95% sind bislang noch völlig unklar, um was es sich dabei handelt. Denn die Jagd nach dunkler Materie bleibt erfolglos.¹ (2) Die Entstehung des Lebens ist nach wie vor das größte aller Rätsel²! Der Geburtsort der ersten Einzeller soll nun nicht mehr die Tiefsee sein,



sondern heiße Quellen vulkanischen Ursprungs an Land. Wann kommt die nächste Theorie? Es sind so viele Zufälle und Koinzidenzen notwendig, die zur Entstehung des Lebens führen. Trefflich durch den Ausspruch des Astronomen Fred Hoyle zusammengefasst (der übrigens den Ausdruck „Big Bang“ prägte, um sich über die gleichnamige Theorie lustig zu machen): „Die Wahrscheinlichkeit, dass Leben auf der Erde entsteht, ist nicht größer als die, dass ein Wirbelsturm, der über einen Schrottplatz fegt, rein zufällig eine Boeing 747 zusammenbaut.“

Für Elia reichte bereits ein stilles, sanftes Sausen (1. Könige 19, 12) und das richtungweisende Wort Gottes gab ihm wieder neuen Lebensmut und Energie. Wer Gottes Wort hört, hört auf das Leben selbst. Das Wort wird lebendig und macht lebendig. Es ist wie ein Licht, das uns Orientierung, Ermutigung und Stärkung gibt.

Günter Großmann

¹ Wissenschaftsmagazin NATURE am 9. November 2017: Muss die Theorie überdacht werden?

² Editorial zum Spektrum der Wissenschaft (Dezember 2017) mit dem Titelthema: Wie entstand das Leben?

Einblicke in die Telefonseelsorge Mitarbeiter gesucht

Die Telefonseelsorge Nordschwarzwald mit Sitz in Pforzheim geht in die Öffentlichkeit. An vier Terminen und an unterschiedlichen Orten bietet Sie Informationsveranstaltungen an.

Calw 21. März, 19 Uhr Haus der Kirche, Badstraße 27;

Pforzheim 11. April, 19 Uhr Forum I der katholischen St. Franziskusgemeinde, Erbprinzenstraße 30;

Neuenbürg 16. April, 19 Uhr Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstraße 24;

Mühlacker 16. Mai, 19 Uhr Gemeindesaal Pauluskirche, Hindeburgstraße

Neben dem Ziel, die Arbeit der Telefonseelsorge, die im Schutz der Anonymität geschieht, vorzustellen, wirbt die Telefonseelsorge zugleich neue Mitarbeitende, die das Team der ca. 80 ehrenamtlichen Telefonseelsorger/innen verstärken soll. Der Mitarbeit bei der Telefonseelsorge geht eine spannende und umfangreiche Ausbildung voraus, die für die Tätigkeit gut vorbereitet. Neben der telefonischen Begleitung bietet die Telefonseelsorge Nordschwarzwald seit neuem auch den seelsorgerlichen Email-Kontakt an. Die Veranstaltungen ermöglichen, sich unverbindlich zu informieren.

Interessenten an der Mitarbeit und Ausbildung können sich gerne auch direkt an Ulrich Weber wenden, Telefon 07231/102822, Email:

info@telefonseelsorge-nordschwarzwald.de. www.telefonseelsorge-nordschwarzwald.de

Frauenkreis Arnbach

Der Frauenkreis Arnbach lädt herzlich ein. Erika Bossert und Angelika Fischer freuen sich zusammen mit allen anderen Besucherinnen des Frauenkreises auf bisherige und neue Teilnehmerinnen des Frauenkreises. Die nächsten Treffen sind jeweils Mittwochabends, 19:30 Uhr am 18. April, 16. Mai, 20. Juni, 18. Juli

Ausflug nach Heidelberg

Die evangelischen Kirchengemeinden Arnbach und Niebelsbach laden am Montag, den 16.4.18 zum Gemeindeausflug nach Heidelberg ein. Abfahrt ist um 10 Uhr, rückkehren werden wir ca. 18 – 19 Uhr. Wenn Sie sich uns anschließen möchten, melden Sie sich bitte bei Hildegard Rinke, Tel. 07082-1580 oder bei Inge Hujara, Tel. 07082-1380.

Aus den Kirchenbüchern

Aus unseren Kirchengemeinden sind **verstorben**

in Arnbach:

- am 24.12. *Ruth Henning geb. Kaap*, Neufeldstr. 7, 84 Jahre
- am 13.01. *Julius Hofheinz*, Hauffstr. 46, 82 Jahre
- am 23.01. *Selma Hildebrandt geb. Buchter*, Lindenstr. 24, 90 Jahre
- am 25.01. *Wilhelm Glauner*, Klingstr. 24, 94 Jahre
- am 13.02. *Marta Ölschläger geb. Schlenker*, Zwerchweg 35, 83 Jahre



Adressen und Anschriften:

Evangelisches Pfarramt, Hauffstraße. 47, 75305 Neuenbürg-Arnbach
Tel. 07082/948327, Fax 07082/948328, Pfarrbuero.Arnbach@gmx.de
Redaktion: Winfried Gruhler (V.i.S.d.P.), Günter Großmann und Gudrun Ochner

Druck: Druckerei S. Blaich GmbH, Straubenhardt

Homepage: www.arnbach-niebelsbach-evangelisch.de

Die Pfarramtssekretärin, Gudrun Ochner, ist im Pfarramt erreichbar:
montags, mittwochs und donnerstags, 8.00 - 12.00 Uhr.

Bankverbindungen:

Arnbach: IBAN DE53666500850000991651

Niebelsbach: IBAN DE21666500850000894451

– jeweils bei der Sparkasse Pforzheim Calw (BIC PZHSDE66XXX)

Gottesdienste und Termine im Überblick:

Arnbach:

25.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation
26.03.	19.30 Uhr	Passionsandacht (Pfarrer Manz, Neuenbürg)
27.03.	19.30 Uhr	Passionsandacht (Pastor Burckhardt Seeger)
28.03.	19.30 Uhr	Passionsandacht
30.03.	10.30 Uhr	Karfreitag - Abendmahlsgottesdienst
01.04.	10.30 Uhr	Ostersonntag - Gottesdienst
02.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Stefan Wittig, Birkenfeld)
08.04.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Jungschar und Kinderkirche (Prädikantin Sylvia Donath)
	14.30 Uhr	Kirchencafé
15.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst
16.04.	ab 10 Uhr	Gemeindeausflug nach Heidelberg
18.04.	19.30 Uhr	Frauenkreis
22.04.	09.30 Uhr	Konfirmation in Arnbach
29.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend:
	11:30 Uhr	Gemeindeversammlung
06.05.	09:30 Uhr	Konfirmation in Niebelsbach
09.05.	19.30 Uhr	Anmeldung zum Konfirmandenjahr 2018/2019
10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen, „auf dem Berg“ zwischen Gräfen- hausen und Birkenfeld
13.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Joachim Bachteler)
16.05.	19.30 Uhr	Frauenkreis
20.05.	10.30 Uhr	Pfingstsonntag – Gottesdienst
21.05.	09.30 Uhr	Ökumenischen Gottesdienst in der römisch- katholischen Kirche Neuenbürg
27.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Gustav Bott)
	14.30 Uhr	Kirchencafé
02.06.	19.30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in der Pankratiuskirche in Niebelsbach (Prädikant Lothar Friedrich)
10.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden
17.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst beim Kirchenbezirkstag in Bad Wildbad
20.06.	19.30 Uhr	Frauenkreis
23.06.	18.00 Uhr	Gottesdienst am besonderen Ort
24.06.	11.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen auf dem Gelände des Obst- und Gartenbauvereins in der Laier mit Wolfgang Isenburg, Gefährdetenhilfe Enzklösterle
01.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Sylvia Donath)
	14.30 Uhr	Kirchencafé
08.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst

Niebelsbach:

25.03.	09.15 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Günter Wacker, Ellmendingen)
29.03.	19.30 Uhr	Gründonnerstag – Gottesdienst mit Abendmahl
30.03.	15.00 Uhr	Karfreitag – Gottesdienst mit Abendmahl
01.04.	8.00 Uhr	Osterfrühgottesdienst in der Friedhofskapelle, anschließend Frühstück in der Adolf-Krämer-Halle
02.04.	10.30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Arnbach
08.04.	09.15 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Sylvia Donath)
14.04.	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst (Pfarrer i. R. Schüßler)
15.04.	10.00 Uhr	Kinderkirche im Gemeindesaal: David und Goliath
16.04.	ab 10 Uhr	Gemeindeausflug nach Heidelberg
22.04.	09:30 Uhr	Konfirmation in Arnbach
29.04.	09.15 Uhr	Gottesdienst
06.05.	09.30 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl
	10.00 Uhr	Kinderkirche – KIKI im Rathaus
09.05.	19.30 Uhr	Anmeldung zum Konfirmandenunterricht in Arnbach
10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen, „auf dem Berg“ zwischen Gräfen- hausen und Birkenfeld
12.05.	19.30 Uhr	Konzert zum Pankratiusfest
13.05.	09.15 Uhr	Gottesdienst (Prädikant J. Bachteler)
20.05.	09.15 Uhr	Pfingstsonntag – Gottesdienst
21.05.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Grünen in Dietlingen auf dem Festgelände des OGV Dietlingen
24.05.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Gemeindesaal
27.05.	09.15 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Gustav Bott)
02.06.	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst in der Pankratiuskirche (Prädikant Lothar Friedrich)
10.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen auf dem Fronberg
17.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst beim Kirchenbezirkstag in Bad Wildbad
24.06.	09.15 Uhr	Gottesdienst
	10.00 Uhr	Kinderkirche im Gemeindesaal David baut einen Tempel
01.07.	09.15 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Sylvia Donath)
08.07.	09.15 Uhr	Gottesdienst
15.07.	09.15 Uhr	Gottesdienst
21.07.	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer i. R. Schüßler)
26.07.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Gemeindesaal